

Länderpokal 2010

Infos für die Auswahlteams

Spielberechtigung

Spielberechtigt für ein Auswahlteam beim Länderpokal sind Aktive, die:

- zum Austragungszeitpunkt des Länderpokals seit mindestens einem vollen Jahr in dem Verband, von dem sie nominiert werden, beim DTFB gemeldet sind
- die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen oder nachweislich seit mindestens einem Jahr ihren ersten und ständigen Wohnsitz in Deutschland haben

Teamzusammenstellung

- Eine reguläre Mannschaft besteht aus 8 Personen (6 Männer und 2 Frauen).
- Neben diesen 8 Personen kann jede Mannschaft maximal zwei Ersatzspieler (ein Mann und eine Frau) melden.
- Je Begegnung gegen eine andere Landesausswahl können jeweils 8 Personen auf dem Spielplan erfasst werden. Während einer laufenden Begegnung darf nicht ausgewechselt werden.
- Tritt ein Spieler nach Abgabe der Mannschaftsaufstellung nicht an, werden die Begegnungen, in denen er nominiert war, für das gegnerische Team gewertet.
- Jede Mannschaft hat je Begegnung einen **Teamchef** zu benennen und im Spielplan zu erfassen. Der Teamchef darf kein Spieler des Teams sein. Nur der Teamchef ist berechtigt, Probleme während einer Begegnung der Turnierleitung zu melden. Er ist verantwortlich für die komplette Organisation des Teams (pünktliches Erscheinen zu den einzelnen Spielen, ordnungsgemäße Kleidung) sowie das Ausfüllen und Unterzeichnen des Spielplans.

Turnierablauf

- Es wird eine Vorrunde gespielt. In der Vorrunde spielt in zwei Gruppen Jeder gegen Jeden.
- Je Vorrundenbegegnung werden 14 Spiele entsprechend dem Spielplan ausgetragen. Ein Spiel ist mit dem ersten 6. Tor entschieden. Es werden maximal 10 Bälle gespielt, so dass ein 5:5-Unentschieden möglich ist, das mit 1:1 Punkten gewertet wird. Ein Sieg wird mit 2:0 Punkten belohnt. Den ersten Anstoß hat jeweils das am Heimtisch spielende Team.
Je Vorrundenbegegnung werden somit 28 Punkte ausgespielt. Ein 14:14-Unentschieden ist möglich.
- Auf Basis der Vorrundenergebnisse wird eine Tabelle je Gruppe erstellt. Zur Ermittlung der Tabellen gelten folgende Kriterien:
 - 1. Kriterium: Erzielte Punkte aus Begegnungen
 - 2. Kriterium: Erzielte Punkte aus Spielen
 - 3. Kriterium: Tordifferenz
 - 4. Kriterium: Tore erzielt
- Sind Mannschaften in der Tabelle nach der Vorrunde in allen vier Kriterien gleich, entscheidet der direkte Vergleich. Wenn auch dieser Vergleich punkt- und torgleich verlief, entscheidet das Los über die jeweilige Platzierung.
- Nicht ausgetragene Spiele werden mit 0:6 gewertet.
- Nach der Vorrunde erfolgt ein Viertelfinale mit den jeweils vier erstplatzierten Teams jeder Gruppe. Für die anderen Teams ist das Turnier beendet. Die Verlierer des Viertelfinals sind aus dem Turnier ausgeschieden. Es findet nach den Halbfinalbegegnungen ein Spiel um Platz 3 und ein Finale statt.
- Ab dem Viertelfinale wird bei 14:14-Unentschieden ein Entscheidungsdoppel ausgetragen. Dabei spielen die beiden Doppel abwechselnd drei Bälle an jedem Tisch. Sieger ist das Team, das zuerst 7 Tore erzielt hat und dabei mindestens 2 Tore Vorsprung hat. Ab dem Spielstand von 6:6 wird immer nur noch ein Ball je Tisch gespielt, bis ein Team 2 Tore Vorsprung hat.

Organisatorisches

- Es ist geplant, mit Ausnahme des Finales wenn möglich ohne Schiedsrichter zu spielen. Daher bitten wir alle Spieler um die Einhaltung der dieser Veranstaltung angemessenen Fairness und haben die Erwartung, dass sich die Topathleten des Deutschen Tischfußballsports als Vorbilder unseres Sports präsentieren, was Schiedsrichter weitestgehend unnötig macht. Im Bedarfsfall stehen jedoch Schiedsrichter zur Verfügung und können vom jeweiligen Teamchef angefordert werden.
- Die Spielpläne der jeweiligen Teams sind spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn einer jeden Begegnung bei der Turnierleitung abzugeben.
- Die auf den Spielplänen angegebenen Zeiten sind einzuhalten. Steht ein Spieler 3 Minuten nach der angegebenen Startzeit nicht spielbereit am Tisch, gilt dieses Spiel als verloren. Begründete Verzögerungen sind vom jeweiligen Teamchef der Turnierleitung im Vorfeld zu melden.
- Nach jedem Spiel hat das Team, das auf seinem Heimtisch gespielt hat, das Ergebnis bei der Turnierleitung unverzüglich zu melden.
- Das Mitbringen von Getränken und Speisen ist untersagt. Für die Spieler gibt es sehr günstige Sportgetränke. Energiehappen wie Obst oder Sportriegel dürfen die Spieler mitbringen. Für Zuschauer, Gäste und Funktionäre gibt es keine Ausnahmen.
- Die Spieler sind angehalten, in den Spielbereich nichts mitzunehmen außer den während des Spielstarts benötigten Utensilien. Taschen, in denen sich für ein Spiel wichtige Dinge befinden, sind von zuschauenden Teamkameraden bereit zu halten und nicht unter die Tische zu stellen.
- Der Zeitplan und die einzelnen Begegnungen sind auf der Webseite des DTFB dargestellt.



Reihenfolge der Teams bei der Eröffnungsfeier (falls anwesend):

Baden-Württemberg
Bayern
Berlin
Bremen
Hamburg
Mitteldeutschland
Niedersachsen
Nordrhein-Westfalen
Rheinland-Pfalz
Schleswig Holstein
Hessen
Saarland

Sollte es zu Protesten kommen, werden diese unverzüglich von der Turnierleitung beraten und abschließend entschieden.

Der DTFB-Vorstand wünscht allen Teams viel Spaß und Erfolg!